

Schulverband Büchen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Büchen am Donnerstag, den 30.03.2017;
Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:04 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Engelhard, Axel

Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Gabriel, Dennis

Koring, Stefan

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Voß, Martin

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreterin

Ewert, Kirsten

Gast-Pieper, Petra

Neemann-Güntner, Gitta

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Kagrath, Diethard

Melsbach, Thorsten

Behindertenbeauftragter

Kroh, Wolfgang

Schulleitung

Stossun, Dr. Harry

Verwaltung

Volkening, Tanja

Klimaschutzmanagerin

Bauer, Daniela

Schriftführerin

Frömter, Nadine

Persönlicher Vertreter

Hondt, Claudia

Schmidt, Florian

Abwesend waren:

Bürgermeisterin

Heitmann, Regina

Bürgermeister

Laubach, Dr. Eberhard

Gemeindevertreterin

von Bülow, Ilisabe

Gemeindevertreter

Werner, Hartmut

Schulleitung

Neuroth, Roswitha

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Verbandsvorstehers
- 5) Berichte der Schulleitungen
- 6) Bericht der Offenen Ganztagschule
- 7) Bericht der Klimaschutzmanagerin
- 8) Bericht der Verwaltung
- 9) Einwohnerfragestunde
- 10) 2. Änderung der Ganztagschulensatzung
- 11) Ausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge
- 12) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Engelhard eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Schulverband beschlussfähig ist. Herr Werner ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Er wird von Frau Hondt vertreten. Zusätzlich ist für die heutige Sitzung Frau Heitmann entschuldigt und wird durch Herrn Schmidt vertreten.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Engelhard beantragt, den Tagesordnungspunkt 13 Vertragsangelegenheiten in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss

Der Schulverband Büchen beschließt, den Tagesordnungspunkt 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.11.2016 erhoben.

4) **Bericht des Verbandsvorstehers**

Der Schulverbandsvorsteher verweist auf seinen vorgelegten Bericht vom 15.03.2017. Zusätzlich hat er Ergänzungen zu diesem Bericht zu den Themen Sanierung der Toilettenanlagen in der Pausenhalle der Gemeinschaftsschule, Leckage am Flachdach vor Raum 216, Mensa und der Anschaffung von Fitnessgeräten, welche er kurz erläutert.

Sanierung der Toilettenanlagen:

Herr Engelhard erläutert, dass zwischenzeitlich eine Vorabinformation des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages vorliegt. Hier werden ein paar Einzelheiten und Bedingungen geklärt.

Herr Voß berichtet zu dem Thema Sanierung der Toilettenanlagen von einem Termin des Landesvorstandes des Schleswig-Holsteiner Gemeindetages. Bei diesem Termin wurde ihm vermittelt, dass drei Angebote für die auszuführenden Aufträge vorliegen müssen, die dem Antrag beizufügen sind. Hierzu bezieht Herr Möller Stellung. Grundsätzlich sind in beschränkter Ausschreibung mindestens drei Angebote einzuholen. Die Verwaltung hat dieses versucht. Ein Bieter hat von Anfang an kein Interesse an der Ausschreibung bekundet, ein zweiter Bieter hat kein Angebot abgegeben. So dass lediglich ein Angebot von einem Bieter besteht. Dieses Angebot ist belastbar. Das Ausschreibungsergebnis muss von den Landesbehörden anerkannt werden, da es für spezielle Bereiche große Probleme gibt Anbieter und Firmen zu finden, selbst wenn man den Radius vergrößert. Es ist festzuhalten, dass mit einer maximalen Fördersumme von 80.000 € gerechnet werden kann und der entsprechende Erlass Ende März bis Anfang April erscheint. Die Arbeiten werden dann voraussichtlich bis Ende des Jahres ausgeführt sein müssen.

Leckage am Flachdach vor Raum 216:

Eine Begehung des Daches hat stattgefunden. Aufgrund der weitläufigen Schäden wird eine Sanierung des gesamten Daches vorgeschlagen. Hierzu wurde ein Angebot der Firma Räth eingeholt.

Mensa:

Eine Arbeitssicherheitsbegehung hat stattgefunden. Es gab kleinere Verbesserungsvorschläge aber abschließend wurde festgestellt, dass es keine „offensichtlichen sicherheitstechnisch relevanten und abzustellenden Punkte“ gibt.

Anschaffung von Fitnessgeräten:

Die Kosten für die Erdarbeiten für diese Maßnahme können nicht vom Schulverband Büchen übernommen werden.

5) Berichte der Schulleitungen

Herr Engelhard erläutert, dass sich Frau Neuroth für die heutige Sitzung entschuldigen lässt. Ihr Bericht wird in der nächsten Sitzung erfolgen. Er erteilt Herrn Dr. Stossun das Wort.

Herr Dr. Stossun berichtet, dass vom Ministerium das Kontingent für die fünften Klassen und damit auch für die folgenden Jahrgänge auf 130 Schüler begrenzt wurde. Die Anmeldezahlen für die neuen fünften Klassen sind sehr hoch. Man wird aber voraussichtlich alle Schüler aufnehmen können. Derzeit gibt es in Klassenstufe 9 fünf Klassen mit jeweils 30 Schülerinnen und Schülern. Der Zuwachs in den höheren Klassenstufen ist enorm.

Im Bereich der Oberstufe gibt es ungefähr 100 Anmeldungen. Diese Zahlen könnten noch geringer werden, da noch nicht von allen Angemeldeten die Zulassungsqualifikationen erreicht wurden. Diese sind bis zum Sommer zu erreichen. Es ist davon auszugehen, dass es in der Oberstufe drei Klassen und drei Profile in den Bereichen Naturwissenschaften, Sport und Gesellschaftswissenschaften geben wird. Im Vergleich der neu eingerichteten Oberstufenschulen kann man sagen, dass Büchen gut angenommen wurde. Der Zulauf ist gut.

Morgen werden Abiture geschrieben. Dieses ist ein spannendes Ereignis für die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer aber auch für die Schullei-

tung.

Man muss leider berichten, dass es landesweit eine Problematik bei der Einstellung von Religionslehrern gibt. Die Stellen wurden vom Ministerium zugewiesen, können aber aufgrund der mangelnden Anzahl an Lehrern in diesem Fach nicht besetzt werden. Aktuell ist es in Büchen noch eine gute Situation.

Herr Dr. Stossun führt aus, dass die Friedegart-Belusa-Gemeinschaftsschule eine von insgesamt 26 ausgezeichneten Schulen ist, die im Rahmen des Wettbewerbes „Lernen mit digitalen Medien“ mit 20.000 € geehrt wurden. Es hatten sich hier mehr als 100 Schulen beworben. Einzureichen war ein Konzept für den Einsatz digitaler Medien im Schulalltag. Herr Engelhard und Frau Frömter haben an der Preisverleihung in Kiel am 17.02.2017 teilgenommen. Es handelt sich um ein Konzept zum Einsatz von digitalen Medien durch die Schülerinnen und Schüler. Die eingeworbenen Mittel sollten bis zum Spätherbst genutzt werden.

Es gibt viele Veranstaltungen und Feierlichkeiten an der Schule. Herr Dr. Stossun zählt beispielhaft die Schulparty, den Abiball und das Sportfest auf.

Herr Dr. Stossun weist darauf hin, dass zum Teil weite Anreisen in der Oberstufe in Kauf genommen werden, um in Büchen die Schulausbildung abzulegen.

6) Bericht der Offenen Ganztagschule

Da Herr Schwarzpaul die Offene Ganztagschule zum 31.12.2016 verlassen hat, übergibt Herr Engelhard Frau Volkening das Wort, die kommissarisch die Leitung übernommen hat.

Frau Volkening führt aus, dass der neue Leiter der Offenen Ganztagschule Herr Heinrich zum 01.07.2017 den Dienst aufnehmen wird.

In der Ferienbetreuung der Offenen Ganztagschule liegen für die Osterferien 18 Anmeldungen vor. Insgesamt wird die Offene Ganztagschule derzeit von 259 Schülerinnen und Schülern genutzt.

Am 29.03.2017 ist ein neuer Kurs zur Förderung bzw. Prüfungsvorbereitung in Englisch für Oberstufenschüler gestartet.

Ab dem 27.04.2017 werden 13 Kinder aus der DRK-Wiesen-Kita einmal in der Woche in der Mensa zu Mittag essen. Im Anschluss werden sie die OASE und den Schulhof aufsuchen. Diese Kooperation gibt es bereits seit mehreren Jahren und dient dazu, dass sich die neuen Erstklässler besser in der Schule einfinden.

7) Bericht der Klimaschutzmanagerin

Herr Engelhard erteilt Frau Bauer das Wort.

Frau Bauer berichtet von den Aktivitäten an den Büchener Schulen:

Am SZ Büchen wurde 2016 auf Initiative der Grundschule das Abfallprojekt initi-

iert. Die Gemeinschaftsschule widmet sich schwerpunktmäßig der Abfallvermeidung und plant eine Sammelbestellung von Mehrwegflaschen oder -bechern. Die Grundschule hat den Schwerpunkt auf das Abfalltrennen gelegt und die Kinder geschult, anfallende Abfälle nach Papier, Restmüll und neuerdings Leichtverpackungen (Gelber Sack) zu trennen. Die Sortierung in nun drei Abfallarten in den Klassenzimmern klappt gut; der Mehraufwand für die Leerung durch die Reinigungskräfte ist nach Aussage von Frau Okkens gering. Lieferung und Leerung des Gelben Containers erfolgen kostenlos. Die Entsorgung von Papier und Restmüll kosteten den Schulträger im Jahr 2016 insgesamt rd. 8.500 €. Vorrangiges Ziel ist es, durch verstärkte Trennung des anfallenden Abfalls zu vermeiden, dass weitere Restmüllbehälter angeschafft werden müssen. Kostenersparnisse in Folge geringeren Abfallaufkommens wären wünschenswert, sind aber aufgrund der steigenden Schülerzahlen vorerst nicht zu erwarten.

Am gesamten Schulzentrum Büchen werden jährlich rd. 1 Mio. Blatt Frischfaserpapier benötigt. Es wurden Gespräche mit den Schulleitungen geführt bzgl. des Einsatzes von Recyclingpapier im Schulalltag. Die Lehrerkonferenz der Gemeinschaftsschule hat sich gegen die Nutzung von Recyclingpapier ausgesprochen. Die Entscheidung der Lehrerkonferenz der Grundschule steht noch aus.

In den vergangenen Monaten fanden mehrere schulübergreifende Veranstaltungen für die unterschiedlichen Projektbeteiligten statt.

Ergebnisse des Treffens der Schulträger des Energie-Spar-Projektes am 20.03.2017:

- Ein Budget für schulübergreifende Aktionen i.H.v. € 1.800,- wird bereitgestellt und, ebenso wie alle anderen verursachten Kosten, anteilig auf alle acht Schulträger verteilt. Daneben sollen weiterhin Zuschüsse eingeworben werden.
- Das Energiesparprojekt wird im Wesentlichen weitergeführt wie in den Vorjahren.
- Das nächste Schulträgereffen findet im Herbst 2018 statt.

Die nächsten Aktionen werden sein:

- 6.5.2017, GS Wohltorf: plant-for-the-planet Akademie und Baumpflanzaktion (max. 70 TN)
- Frühsommer 2017: Vorlage der Einsparergebnisse 2016 mit Prämierung
- Frühsommer 2017: Abrechnung des Jahres 2016 mit den Schulträgern
- Herbst 2017: schulübergreifende Aktionen für Grundschulen: Experimentieren (max. 120 TN) für die Fünftklässler der Gemeinschaftsschule Büchen: Aktionsvormittag (ca. 125 TN)

Frau Neemann-Güntner fragt nach, warum sich die Gemeinschaftsschule gegen die Einführung von recyceltem Papier ausgesprochen hat. Hierzu erläutert Herr Stossun, dass dieses keine neue Entscheidung der Lehrerkonferenz ist. Als Gründe sich die Qualität des Papiers, welches zum damaligen Zeitpunkt sehr rau war, angeführt. Zudem kam es im Versuch zu vielen Papierstaus. Es wird an der Lesbarkeit besonders für Schülerinnen und Schülern mit einer anerkannten Leseschwäche gezweifelt. Sollte man recyceltes Papier mit einem Weißgrad von 100% einführen ist dieses weitaus teurer als das jetzt genutzte Frischfaserpapier. Hierzu erläutert Herr Möller, dass in der Verwaltung ein Papier mit einem Weißgrad von 80% genutzt wird. Dieses liegt kostenmäßig gleichauf mit dem Frischfaserpapier der Schule.

8) Bericht der Verwaltung

Herr Engelhard übergibt das Wort an Frau Frömter.

Frau Frömter berichtet, dass zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an Grundschulen Landesmittel in Höhe von 20.000 € vom Schulamt bereitgestellt wurden. Dieses entspricht dem Wert des Vorjahres.

Als zweiten Punkt berichtet Frau Frömter von der Ausschreibung einer Stelle im Sekretariat der Gemeinschaftsschule mit einer geplanten Besetzung zum 01.11.2017. Die Ausschreibungsfrist läuft am 09.04.2017 ab. Es liegen bereits viele Bewerbungen vor. Die Stelle ist als Nachbesetzung von Frau Gniech zu sehen, da Frau Gniech in den Ruhestand eintreten wird.

9) Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

10) 2. Änderung der Ganztagschulensatzung

Frau Frömter führt aus, dass eine Änderung der Ganztagschulensatzung notwendig war, weil bereits angebotene Leistungen der Ganztagschule nicht in den Gebührensätzen der Satzung enthalten gewesen sind. Dieses gilt insbesondere für die Früh- und die Hausaufgabenbetreuung.

Gleichzeitig mit dieser Änderung wurde eine Neuformulierung des § 11 Abs. 4 vorgenommen. Mit dieser soll nun eine verbesserte Verständlichkeit für die Abtretung der im Bewilligungsbescheid zugesprochenen Mittel im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets erzeugt werden.

Herr Engelhard verliest die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

Beschluss

Der Schulverband Büchen stimmt der 2. Satzungsänderung der Ganztagschulensatzung zu.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Ausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge

Herr Engelhard führt kurz in die Beschlussvorlage ein und erläutert die Herangehensweise. Im Anschluss verliest er die Beschlussempfehlung.

Beschluss

Der Schulverband Büchen nimmt an der gemeinsamen Ausschreibung teil. First Energy soll mit der Durchführung der Ausschreibung beauftragt werden. Der Schulverband möchte Ökostrom und „normales“ Gas.

Der Bürgermeister Uwe Möller in seiner Funktion als Leitender Verwaltungsbeamter wird ermächtigt, die Energieausschreibung durchzuführen und im Sinne dieser Ausschreibung Entscheidungen zu treffen. Der bevollmächtigte Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Verschiedenes

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen des Amtes Büchen, Herr Wolfgang Kroh, stellt sich kurz vor. Er möchte gerne auch die Schule in Belangen von Menschen mit Behinderungen informieren und zu Lösungen beitragen. Dieses Angebot bezieht sich nicht nur auf Angestellte des Schulverbandes Büchen, sondern auch auf Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler. Er würde sich freuen mit den Schulleitungen in Kontakt zu kommen. Herr Dr. Stossun spricht eine Einladung an Herrn Kroh aus.

Herr Kroh stellt daraufhin kurz den Landesaktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen im Land Schleswig-Holstein, der im Februar 2017 erlassen wurde, vor. Hauptbestandteil des Aktionsplanes ist das Thema Inklusion. Dieses bezieht sich gerade auch auf den Bildungsbereich.

Im Anschluss weist Herr Kroh auf einen Aktionstag am 29.04.2017 um 10 Uhr hin.

Damit Menschen mit Behinderungen oder ältere Menschen möglichst lange alleine und mit ihren Hilfsmitteln Busfahren können, soll an diesem Tag eine Einweisung zusammen mit der HVV-Mobilitätsberatung für Senioren und der Landesarbeitsgemeinschaft für behinderte Menschen Hamburg e.V. stattfinden, wie man richtig mit einem Rollator oder mit einem Rollstuhl in einen Bus einsteigt, das Hilfsmittel richtig abstellt, wie man sich im Bus verhalten sollte und wie man mit dem Hilfsmittel richtig aus dem Bus aussteigt. Dieses wird dann auch in der Praxis geübt. Der Vortrag informiert außerdem darüber, wie man eine Fahrt bequem von zu Hause aus plant und organisieren kann. Der Aktionstag beginnt im Sitzungssaal des Amtsgebäudes und die praktische Übung erfolgt an der Bushaltestelle des Schulzentrums Büchen.

Herr Engelhard weist auf den nächsten Termin der Sitzung des Schulverbandes Büchen am 11.07.2017 hin.

Axel Engelhard
Vorsitzender

Nadine Frömter
Schriftführung